Gemeindebrief

Prot. Kirchengemeinde

Offenbach - Ottersheim

Februar 2026 - Mai 2026

Aus dem Inhalt:

Seite 4
Krippenspiel Offenbach

Seite 5, 6
Gottesdienst Plus, Jubiläumskonfirmation, Neuer Konfirmanden-kurs 2026-2027

Seite 7
Adventskonzert Ev. Singekreis

Seite 08, 09
Weltgebetstag, Konfirmanden:innen Offenbach

Seite 10, 11
Gottesdienste

Seite 12-14
Ottersheim, Jubiläumsjahr "Unisono" Konfirmanden:innen

Seite 15, 16
Rückblick Konzert Glory Singers

Seite 19
Kontakte, Gruppen & Kreise

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Gemeinde,

wieder hat ein neues Jahr begonnen.
Was erhoffen, was erwarten wir?
Oder sind es eher Befürchtungen, die uns nur zögerlich in die Zukunft blicken lassen?

„Gott spricht: ‚Siehe, ich mache alles neu!‘“
– so lautet die biblische Losung für das Jahr 2026.

Geschrieben wurden diese Worte an sieben Gemeinden in Kleinasien, der heutigen Türkei. Die Christen waren damals in einer schwierigen Lage, denn die römischen Machthaber forderten die göttliche Verehrung des Kaisers. Wer dies ablehnte, musste mit Verfolgung und Tod rechnen.

In dieser Zeit der Bedrängnis tröstet und ermutigt der Seher Johannes seine Glaubensgeschwister:
Nicht das Schreckliche, das noch wütet, wird am Ende siegen, sondern Gott selbst wird einen neuen Himmel und eine neue Erde heraufführen, wo Leid und Schmerz vergangen sein werden.

„Diese Vision“, so ruft uns Johannes zu, „gilt auch Dir, heute. Richte Dich auf, auch wenn es Dir schwerfällt, in all dem, was Dich zuweilen bedrückt, Neues und Lichtvolles zu erwarten
Du bist nicht allein. Du gehörst zu der Gemeinschaft von Menschen, die ihr Leben von Glaube, Hoffnung und Liebe bestimmen lassen (vgl. 1. Korinther13,13)".

So wünsche ich Ihnen für das neue Jahr Zuversicht, die sich gründet in dem Vertrauen auf den Gott, der uns und dieser Welt verheißt:

„Siehe, ich mache alles neu!“

Es grüßt Sie herzlich,

Simone Ade-Ihlenfeld

Simone Ade-Ihlenfeld

Beerdigungen Offenbach

Oktober 2025	Regina Rübsamen, geb. Herrmann, 76 Jahre Olga Knaus, geb. Gaschke, 54 Jahre Gisela Dentzer, geb. Schneider, 94 Jahre
November 2025	Dr. Olaf Tietjen, 84 Jahre (in Speyer)

Beerdigungen Ottersheim

Dezember 2025	Hildegard Becker, geb. Sauther, 92 Jahre

„Meine Zeit steht in deinen Händen." *Psalm 31, 16*

Taufen Offenbach

28.06.2025	Yannik Weisbrod (in Nußdorf)

Taufen Ottersheim

12.10.2025	Leonie Luisa Thomas

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir."
Psalm 139,5

Trauung Offenbach

23.08.2025	Jochen Weisbrod und Miriam, geb. Müller (in Nußdorf)

"Lasst uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.!" *1. Johannes 3,18*

Krippenspiel an Heiligabend

Am 24. Dezember fand in der Protestantischen Kirche Offenbach das diesjährige Krippenspiel statt und begeisterte zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Unter dem Motto „Weshalb wir Weihnachten feiern“ wurde die Weihnachtsgeschichte auf eine besondere und zeitgemäße Weise erzählt.

Eine Reporterin begleitete das Geschehen und interviewte mehrere Menschen zu ihren persönlichen Weihnachtswünschen. Ganz nebenbei wurde dabei die eigentliche Weihnachtsgeschichte lebendig und verständlich vermittelt. Die Mischung aus Interviews und Spielszenen machte das Krippenspiel abwechslungsreich und nahbar.

Zwischen den einzelnen Szenen sorgte das gemeinsame Singen der Gemeinde für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre und lockerte das Programm auf. So entstand ein herzliches Miteinander, das den Geist von Weihnachten spürbar machte.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Krippenspielkindern, den engagierten Helferinnen und Helfern sowie der Pfarrerin, die diesen gelungenen Heiligabend möglich gemacht haben.

Corina Ritter

Gottesdienst Plus

Unter dem Leitgedanken **„Glaube – Hoffnung – Liebe“** fand am 14. Dezember 2025 der Gottesdienst + unter der Leitung von Lektorin Jutta Braun, Ilse Schmidt und ihrem Team in unserer Gemeinde statt.

In der Adventszeit wurde deutlich, wie tragend diese drei Worte für den christlichen Glauben und für den Alltag vieler Menschen sind.
Der Glaube steht für Vertrauen – darauf, dass Gott auch in unsicheren Zeiten begleitet und trägt. Hoffnung eröffnet den Blick nach vorn und macht Mut, sich von Dunkelheit und Sorgen nicht bestimmen zu lassen. Liebe zeigt sich in der Gemeinschaft, im aufmerksamen Miteinander und in der Offenheit füreinander.
Lieder, Gebete und Fürbitten, die von den anwesenden Gottesdienstbesuchern spontan selbst geschrieben und dann vorgetragen wurden, prägten den Gottesdienst und schufen eine ruhige, zugleich lebendige Atmosphäre.

Danach ging es zum gemeinsamen Mittagessen bei Nudeln mit Tomatensoße ins Gemeindehaus. Für die Kinder wurde eine Bastelaktion angeboten. Passend zur Weihnachtszeit sind Sterne entstanden.

Die Teilnehmenden erlebten den Tag als stärkend und verbindend. Glaube – Hoffnung – Liebe wurden nicht nur thematisiert, sondern spürbar erfahrbar – als Grundlage des christlichen Lebens und als Zuspruch für den Weg durch den Advent und darüber hinaus.

Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen von "Gottesdienst Plus":

01.03., 31.05., 30.08. und 06.12.2026

Bei Fragen gerne bei Ilse Schmidt unter kigodi4you@gmx.de melden.

Nina Williams

Bildverzeichnis: Seite 1, 2, 7, 16: Dieter Hammann, Seite 4: Corina Ritter
Seite 5: Nina Williams, Seite 12, 13: Alfred Becker
Autorenverzeichnis: SAI: Simone Ade-Ihlenfeld

Jubiläumskonfirmation Juni 2026

Am Sonntag, 07. Juni 2026 um 10:00 Uhr möchten wir mit einem Gottesdienst in der Prot. Kirche Offenbach die Jubiläumskonfirmation feiern:

Goldene Konfirmation 50 Jahre: Jahrgang 1976
Diamantene Konfirmation 60 Jahre: Jahrgang 1966
Eiserne Konfirmation 65 Jahre: Jahrgang 1961
Gnadene Konfirmation 70 Jahre: Jahrgang 1956

Bitte melden Sie sich direkt im Prot. Pfarramt Offenbach, geben Sie Name, Adresse und Telefonnummer an. (Tel. 06348/285 o. per Email: pfarramt.offenbach@evkirchepfalz.de)
Um möglichst viele Jubilarinnen und Jubilare zu erreichen, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn Sie noch Kontakt zu Mitkonfirmierten haben, geben Sie die Einladung zur Jubiläumskonfirmation weiter und bitten darum, sich direkt mit Frau Pfarrerin Ade-Ihlenfeld in Verbindung zu setzen. Wenn Sie ein Mittagessen oder Kaffeetrinken nach dem Gottesdienst organisieren möchten, können wir Ihnen gerne beratend zur Seite stehen.

SAI

Neuer Konfirmandenkurs 2026-2027

Zum einjährigen Konfirmandenkurs sind alle Jugendliche des **Jahrgangs 2013** sehr herzlich eingeladen. Auch wer noch nicht getauft ist, kann daran teilnehmen.

Ein **Elternabend** mit allen weiteren Informationen zum Konfirmandenkurs findet am **Dienstag, 03. März 2026 um 19.30 Uhr** im Prot.Gemeindehaus Offenbach, Enggasse 22 statt.

SAI

PRESBYTERIUMSWAHLEN 2026

Protestantisch-Pfälzisch- Profiliert

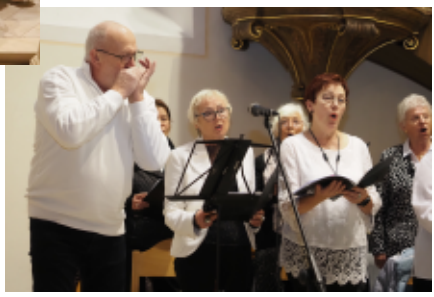
PRESBYTERIUMSWAHLEN 2026
1. Advent (29. November 2026)

Engagierte Frauen und Männer gesucht!
Gestalten Sie ihre Kirchengemeinde mit!

Adventskonzert Evangelischer Singekreis

Am **2. Advent, 07.12.2025**, erklang in der Prot. Kirche Offenbach ein abwechslungsreiches Programm von Advents-und Weihnachtsliedern aus verschiedenen Epochen.
Die Sängerinnen des „Ev. Singekreis Offenbach“ musizierten zusammen mit dem „Frauenchor der Naturfreunde Hochstadt“ unter der bewährten Leitung von Christoph Liedy.
Traditionelle Advents-und Weihnachtslieder wie z.B. „Es ist ein Ros entsprungen“ „Macht hoch die Tür“, „Lobt Gott ihr Christen,“ wechselten sich mit englischsprachigen Weihnachtsliedern, von einer kleinen Solistengruppe gesungen, ab. Ein überraschendes Hörerlebnis boten die zwei Lieder „Hört der Engel helle Lieder“ und „Stern der heiligen Nacht“ in der Besetzung Mundharmonika und Klavier.
Umrahmt wurde das Programm von einer Improvisation über „Nun komm der Heiden Heiland“ und einer eigenen Komposition (Text und Musik) eines Weihnachtsliedes des Chorleiters Christoph Liedy, der auch bei der Begleitung der Chorstücke sein souveränes Können zeigte.
Die begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer gratulierten mit ihrem Applaus gleichzeitig zum **90-jährigen Jubiläum** des „Ev. Singekreis Offenbach“, der 1935 von der damaligen Pfarrfrau Elisabeth Reichhold als Chor für junge Mädchen und Frauen gegründet wurde.

SAI



„Kommt! Bringt eure Last.“

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.
Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.
Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

„Kommt! Bringt eure Last.“

***Herzliche Einladung* zum Weltgebetsttaggottesdienst**

am 06.03.2026 um 17:00 Uhr im Bürgerhaus Ottersheim

Brot für die Welt

Die Kollekte der Gottesdienste an Heiligabend 2025 war bestimmt für die **67. Aktion "Brot für die Welt"** unter dem Motto:
"Kraft zum Leben schöpfen"

In Offenbach wurden 600,00 € gespendet,
In Ottersheim kam die Summe von 370,00 € zusammen.

Allen Spenderinnen und Spender ein herzliches Dankeschön für das erfreuliche Ergebns von fast **1.000 €!**

SAI

Konfirmation Offenbach 2025

Samstag, 25.April 2026,10 Uhr Sonntag, 26. April 2026,10 Uhr

Luke Bittner
David Bruckert
Mattis Greifenhagen
Maya Leonov
Daniel Scheiermann
Ella Silvester
Lisa-Maria Stadler
Zoey Turic
Pia Troffer

Jannis Degen
Emma Flick
Philipp Memmer
Leni Römmich
Benjamin Schmidt
Sophie Stollhof

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!

Gottesdienste

Datum	Offenbach	Ottersheim
Sonntag, 01.02.2026, 10:00 Uhr Letzter Sonntag nach Epiphanias	**Winterkirche**, Prot. Gemeindehaus Offenbach, Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Sonntag Sexagesime, 08.02.2026, 10:00 Uhr		Pfrin. Ade-Ihlenfeld
Sonntag Estomihi, 15.02.2026, 10:00 Uhr	Winterkirche, Prot. Gemeindehaus Offenbach, Lektorin Jutta Braun	
Sonntag Invokavit, 22.02.2026, 10:00 Uhr	Winterkirche, Prot. Gemeindehaus Offenbach, mit Abendmahl, Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Sonntag Reminiszere, 01.03.2026, 11:00 Uhr	**Gottesdienst plus**, Pfrin. Ade-Ihlenfeld, Ilse Schmidt und Team	
Sonntag Okuli, 08.03.2026, 10:00 Uhr		Gottesdienst mit Taufe, Pfrin. Ade-Ihlenfeld
Sonntag Lätare, 15.03.2026, 10:00 Uhr	Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Samstag, 21.03.2026, 18:00 Uhr	**Gospelgottesdienst mit den Glory Singers**	
Palmsonntag, 29.03.2026, 10:00 Uhr		**Konfirmationsgottesdienst, Pfrin. Ade-Ihlenfeld**
Gründonnerstag, 02.04.2026, 18:00 Uhr	**Tischabendmahl, Pfrin. Ade-Ihlenfeld**	
Karfreitag, 03.04.2026, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Ostersonntag, 05.04.2026, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Ostermontag, 06.04.2026, 10:00 Uhr		Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Ade-Ihlenfeld
Sonntag Quasimodogeniti, 12.04.2026, 10:00 Uhr		Lektorin Jutta Braun
Sonntag Miserikordias Domini,19.04.2026, 10:00 Uhr	Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Samstag, 25.04.2026, 10:00 Uhr	**Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl und Ev. Singekreis, Pfrin. Ade-Ihlenfeld**	
Sonntag Jubilate, 26.04.2026, 10:00 Uhr	**Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl und Glory Singers, Pfrin. Ade-Ihlenfeld**	
Sonntag Kantate, 03.05.2026, 10:00 Uhr	Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Sonntag Rogate, 10.05.2026, 10:00 Uhr		Pfrin. Ade-Ihlenfeld
Christi Himmelfahrt, 14.05.2026, 10:30 Uhr	Ökumenischer Regiogottesdienst in Bornheim, Pfr. C. Schulze	
Sonntag Exaudi, 17.05.2026, 10:00 Uhr	Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Pfingstsonntag, 24.05.2026, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Ade-Ihlenfeld	
Pfingstmontag, 25.05.2026, 18:00 Uhr		Taizé-Andacht mit Chor Unisono
Sonntag Trinitatis, 31.05.2026, 11:00 Uhr	**Gottesdienst plus**, Pfrin. Ade-Ihlenfeld, Ilse Schmidt und Team	

Martinusmarkt – Wir danken allen Helfern und Unterstützern!

Am ersten Adventswochenende - von Samstag, den 29. bis Sonntag, den 30. November 2025 - fand in Ottersheim der Martinusmarkt auf dem Dorfplatz statt. Wie auch im vergangenen Jahr hatten wir wieder einen Stand im Musikerheim. Bei den Besuchern war dies v.a. an den Abenden ein willkommener Platz zum Aufwärmen. Unser Stand war einer von neun, die im warmen und trocknen Musikerheim ihre Waren zum Verkauf angeboten haben.
Das von unseren fleißigen Bäckerinnen hergestellte Weihnachtsgebäck hat sich wie in jedem Jahr wieder bestens verkauft. Auch die Socken und Marmeladen wurden stark nachgefragt. Für das Herstellen herzlichen Dank an alle. Ebenfalls danken möchten wir allen, die uns bei den Arbeitsdiensten rund um und am Martinusmarkt tatkräftig geholfen haben. Und nicht zu vergessen, danken wir allen, die mit ihrem Kauf an unserem Stand unsere Kirchengemeinde unterstützt haben!

Martina Dudenhöffer / Nina Hörner

Konfirmation 2026

An **Palmsonntag, 29. März 2026,** Prot. Kirche Ottersheim, 10.00 Uhr feiern ihre Konfirmation:

Julian Bickert
Kjell Deißner
Nora Rößler
Bella Schlindwein
Hanna Schlindwein
Ronja Seußler
Sascha Stürz

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!

Weihnachten – Rückblick auf den Familiengottesdienst

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder einen Familiengottesdienst in unserer Kirche feiern. Zum Gottesdienst unter der Leitung der Gemeindepädagogin Andrea Kraus war einiges geboten. Neben unserem Chor ‚Unisono' engagierten sich 14 (!) Kinder beim Krippenspiel, welches unter der bewährten Leitung von Jennifer und Christel Ruf einstudiert wurde. Die Handlung drehte sich um das Schwein Bruni, das verzweifelt versucht zu verstehen, was eigentlich Weihnachten bedeutet. Während die anderen Tiere wie Esel, Ochs und Schaf stolz von den Taten und Geschenken ihrer Vorfahren bei der Geburt Jesu erzählen, fühlt sich Bruni ausgeschlossen und wertlos. Sie verlässt daraufhin den Stall und kämpft sich durch ein Schneegestöber. Als eine frierende Mutter mit ihrem Baby Schutz sucht, handelt Bruni mutig und selbstlos. Obwohl sie sich geschworen hatte, nie wieder zurückzukehren, bringt sie die beiden in den warmen Stall und bewegt die anderen Tiere, gemeinsam zu helfen. So wird deutlich, dass Weihnachten nicht nur in den alten Geschichten geschieht, sondern dort, wo Mitgefühl, Teilen und Nächstenliebe gelebt werden. Die Tiere lassen Bruni erkennen, dass gerade ihr Handeln das größte Geschenk ist. Sie hat damit allen gezeigt, was Weihnachten im Kern bedeutet. Die Kinder hatten sichtbar viel Spaß bei Ihrer Darbietung. Der Gottesdienst war damit für alle Teilnehmenden ein gelungener Start für die sich anschließende Feier zu Hause im Kreis der Familie.

Martina Dudenhöffer / Nina Hörner

Rückblick auf das Jubiläumsjahr „Unisono“ 2025

Der Chor "Unisono" der Protestantischen Gemeinde Ottersheim feierte 2025 sein 20-jähriges Bestehen. Es gab viel zu tun, denn dieses Jahr sollte durchaus besonders gewürdigt werden. Wir konnten, neben den ohnehin üblichen Terminen wie Ostern, Pfingsten, Erntedank und natürlich zum Abschluss des Jahres, Heiligabend, die Christvesper mit Krippenspiel, drei besondere Jubiläumsveranstaltungen verwirklichen.

Begonnen wurde das **Jubiläumsjahr** mit der Taizé-Andacht am 16.03.2025 in der Prot. Kirche in Ottersheim, die von der Gemeinde und allen Mitwirkenden sehr gut angenommen wurde. Es gab bereits Anfragen, eine Taizé-Andacht auch in diesem Jahr in das chorische Wirken einzubinden, worüber wir uns sehr gefreut haben und weswegen wir dies durchaus in Erwägung ziehen. Danach folgte am 18.05.2025 der Kantate-Gottesdienst mit den Glory Singers und dem Flötenkreis in der Protestantischen Kirche in Offenbach.

Die Zusammenarbeit in dieser Konstellation hat allen Beteiligten und Zuhörenden große Freude gemacht. Auch hier war man sich einig, dass es gerne zu einer Wiederholung der Zusammenarbeit kommen darf. Den Höhepunkt erreichte das Jubiläumsjahr dann mit dem großen „Mitsing-Konzert“ am 27.09.2025 zusammen mit dem Männerchor Vereinigte Sänger Ottersheim, deren gemischtem Chor „Queichklang“ und dem katholischen Kirchenchor St. Martinus in der katholischen Kirche Ottersheim. Es fand großen Anklang und brachte uns viele positive Rückmeldungen für unsere Chorarbeit und den Spaß am Singen allgemein ein.

Durch das Engagement von Nina Hörner, die durch viele Chorproben geführt und immer wieder motiviert hat, ein arbeitsfreudiges und motiviertes Jubiläumsteam und besonders die Bereitschaft der Sängerinnen und Sänger, regelmäßig an den Proben teilzunehmen und sich selbst einzubringen, konnte das Jubiläumsjahr so erfolgreich gestaltet werden.

Im Rahmen des Jubiläums möchten wir uns hiermit bei allen Unterstützenden, Mitwirkenden und natürlich auch bei unserem Publikum, dessen Bestätigung uns weiterträgt, ganz herzlich bedanken! Was immer wieder spürbar ist: Die Motivation der Sängerinnen und Sänger ist die Freude an der Musik,
das gemeinsame Erarbeiten der Lieder und das Bewusstsein, dass Musik Herzen öffnet und verbindet.

Unsere Chorproben sind immer mittwochs um 19:30 Uhr
im Sängersaal in Ottersheim. Wir freuen uns immer über neue Chormitglieder und laden herzlich zu den Chorproben ein!

Wer Spaß daran hat, im Kreis netter und fröhlicher Menschen miteinander zu singen, der ist im „Unisono“ genau richtig!

Martina Dudenhöffer / Nina Hörner

Jubiläumskonzert Glory Singers

Am 15. November 2025 feierten die Glory Singers im Rahmen eines Konzertes in der Protestantischen Kirche Offenbach ihr 25jähriges Jubiläum.

Der Chor zog singend mit dem Lied „Siyahamba“ in die Kirche ein. Frau Pfarrerin Ade-Ihlenfeld begrüßte die Gäste in der vollbesetzten Kirche mit einem kleinen Rückblick über das Chorgeschehen.

Das gut gemischte Programm aus traditionellen, modernen Gospeln und Spirituals wurde von Chorleiter Wolf-Rüdiger Schreiweis, mit seiner gewohnt humorvollen Art, dem Publikum schmackhaft gemacht.

Begonnen wurde mit „Rise and Shine“ einem Lied über die Arche Noah. Ebenso zum ersten Block gehörten „Deeper Love“ und „Go down Moses“ was sofort zu einer guten Stimmung im Publikum beitrug. Die nächsten Lieder waren „Didn’t my Lord Deliver Daniel“, „Somebody Bigger Than you“ und „My God is a Rock“. Mit den Balladen „You raise me up“, „Godness of God“ und „We stand united“ gehörten auch ruhigere, gefühlvolle Stücke zum Programm. Aufgelockert wurde das Konzert mit mehreren Mitsing-Liedern bei denen das Publikum einbezogen wurde. Mit „Gemeinsam auf dem Weg“ durfte auch ein deutschsprachiges Lied nicht fehlen. Abgerundet wurde das Konzert mit Liedern wie „We Wiggle“, „My Lord, He is a Coming soon“, „Keep your Lamps“ und „Bless the Lord“, bei denen das Publikum begeistert mit klatschte und den Chor mit einem lang anhaltenden Applaus belohnte. Beendet wurde das Programm mit der Zugabe „Hallelujah“ (L.Cohen), gemeinsam mit dem Publikum gesungen.

Im Rahmen des Konzertes wurden die Gründungsmitglieder mit der silbernen Ehrennadel des Chorverbandes ausgezeichnet. Auch die protestantische Kirchengemeinde bedankte sich bei Chor und Chorleiter mit Rosen und Sachgeschenken.

Wir Glory Singers bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Helfern für das tolle Konzert und den anschließenden gelungenen Umtrunk mit Fingerfood im Gemeindehaus. Ebenso möchten wir uns bei dem mitgehenden und mitsingenden Publikum bedanken, welches dieses Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließ.

Eva Schmidt / Theo Burkhart

Impressionen Jubiläumskonzert Glory Singers

Ereignisreiche Wochen im Kindergarten

Die letzten Wochen und Monate waren für unseren Kindergarten von vielen schönen und besonderen Momenten geprägt. Mit großer Freude blicken wir auf zahlreiche Aktionen zurück, die den Alltag der Kinder bereichert und die Gemeinschaft gestärkt haben.

Ein Höhepunkt im Herbst war der stimmungsvolle St.-Martins-Umzug, bei dem die Kinder mit ihren Laternen durch die Straßen zogen. In der anschließenden Adventszeit kehrte dann eine ganz besondere Atmosphäre in unseren Kindergarten ein. Gemeinsam feierten wir einen Gottesdienst mit Frau Pfarrerin Ade-Ihlenfeld, der uns alle auf die besinnliche Zeit einstimmte. Zum ersten Mal fand außerdem unser Adventsfest statt, das bei Kindern, Eltern und Mitarbeitenden auf große Begeisterung stieß. Ein fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit war auch der tägliche Morgenkreis, in dem gemeinsam gesungen, erzählt und jeden Tag ein Türchen unseres Adventskalenders geöffnet wurde.

Ein weiteres schönes Erlebnis war das gemeinsame Plätzchenbacken: Viele hilfsbereite Eltern kamen zusammen mit ihren Kindern und backten zahlreiche leckere Plätzchen. Dabei wurde nicht nur geknetet, ausgestochen und verziert, sondern auch viel gelacht – ein wunderbares Beispiel für gelebte Gemeinschaft im Kindergartenalltag.

Ein ganz besonderes Highlight war das von Eltern aufgeführte Krippenspiel, das in der Scheune von Herrn Roth stattfand.
Mit viel Herz und großem Einsatz wurde die Weihnachtsgeschichte lebendig dargestellt und sorgte für bewegende Momente bei Groß und Klein. Ein herzliches Dankeschön gilt den mitwirkenden Eltern sowie Herrn Roth für die freundliche Bereitstellung seiner Scheune.

Wir danken allen, die durch ihr Mitwirken, ihre Zeit und ihre Unterstützung zu diesen gelungenen Wochen beigetragen haben und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse im neuen Jahr.

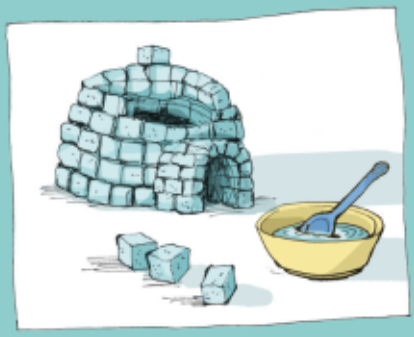
Das Team der Protestantischen KiTa Offenbach,
Alexander Siegrist, Leiter

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander. Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?
Eisblumen

Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was? Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!

Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!
(Offenbarung 21,5)

Auflösung: flutter.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Prot. Pfarramt Enggasse 24 76877 Offenbach	Pfrin. Simone Ade-Ihlenfeld	06348-285 Mail: pfarramt.offenbach@evkirchepfalz.de Homepage: www.kirche-offenbach.de
Prot. KiTa	Leiter: Alexander Siegrist	06348-6477
Förderverein KiTa	Nicole Louis	0174 955 393 3, Mail: nicole_louis@t-online.de
Prot. Kirchenverein	Monika Giglberger	06348-1473
Besuchsdienstkreis	Malene Wanzek Gabi Mayr	06348-982150 für Offenbach 06348-615473 für Ottersheim
Blockflötenkreis	Leiterin: Anke Köck	06348-9596438
Ev. Singekreis	Leiter: Christoph Liedy	0171-5175494
"Glory Singers"	Leiter: Wolf Rüdiger Schreiweis	0160-99772727
Chor “Unisono“	Leiterin: Nina Hörner	06348-9728300
Vermietung Gemeindehaus	Regina Becker	06348-5254 Mail: gine.becker@web.de
Diakonisches Werk Westring 3a 76829 Landau	Diakonisches Werk, Sozial- und Lebensberatung / Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung / Kurvermittlung 06341-4826, Mail: slb.landau@diakonie-pfalz.de	
Telefonseelsorge		0800 11 10 111 od. 0800 11 10 222

Impressum:
Herausgeber: Prot. Pfarramt Offenbach Redaktionskreis Gemeindebrief
Pfrin. Simone Ade-Ihlenfeld, (v.i.S.d.P.), Anke Köck, Nina Williams, Alfred Becker, Dieter Hammann
Druckerei: Druckerei Offset-Friedrich, Ubstadt-Weiher. Auflage 1500 Stück.
Der Gemeindebrief erscheint 3 x jährlich, nächste Ausgabe Juni 2026

Bankverbindungen:
Prot. Dekanat Landau

Bank für Kirche und Diakonie eG:	IBAN	DE36 3506 0190 1200 1560 10
VR Bank Südpfalz eG:	IBAN	DE27 5486 2500 0000 7083 21
Sparkasse Südliche Weinstraße:	IBAN	DE68 5485 0010 0000 0269 71

Bei Spenden für Offenbach im Verwendungszweck immer "KG Offenbach" angeben,
Bei Spenden für Ottersheim im Verwendungszweck immer "KG Ottersheim" angeben.

Protestantischer Kirchenverein e.V. Offenbach

Sparkasse SÜW:	IBAN	DE53 5485 0010 0035 0375 48
VRBank Südpfalz eG:	IBAN	DE23 5486 2500 0003 5037 39

Die Fastenaktion 2026 lädt ein zu 7 Wochen ohne Härte

Weit draußen im Weltall soll es einen Planeten geben, der zu einem Drittel aus Diamant besteht. Eine Welt aus dem härtesten Stoff, den wir kennen. Eine faszinierende Vorstellung.

Bei uns auf der Erde ist Härte auf andere Weise allgegenwärtig. Sie zeigt sich etwa in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen un damit umso mehr. Wie anders tritt Gott unserer Welt gegenüber. Ungeschützt, mitfühlend. „Also hat Gott die Welt geliebt", so heißt es in Johannes 3,16. Was für ein heilender Umgang!

Die Fastenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte". Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus. Wir fühlen uns ein in den Blick Gottes auf unsere Welt. Wir üben uns in einem mitfühlenden Umgang miteinander. Kein Stoff, und sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens. Doch Anteilnahme, ein mitfühlender Blick, ein erlösendes Wort können befreiend sein. „Sie umarmten sich lange. Sie hielten sich so fest, wie es Menschen tun, die etwas miteinander erlebt haben, was so schrecklich ist, dass sie darüber nicht sprechen können. Sie weinten." Vor Jahrzehnten las ich einmal diese Zeilen, die ich der Erinnerung nach wiedergebe. Das können wir tun: Einander festhalten im Schmerz, und auf den Weg Gottes schauen, der uns herausführen kann. Lassen Sie uns mit Gefühl durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu. Lassen Sie uns fühlen, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es jenseits aller Härte neu wird!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne"